



STADTSCHÜTZENGESELLSCHAFT
FRAUENFELD 1523

JAHRESBERICHT 2024

Inhaltsverzeichnis

Protokoll Schützengemeinde 2024	4
Jahresbericht des Obmanns	11
Jahresbericht Gewehr 300 Meter	13
Jahresbericht Pistole	20
Fotoimpressionen Schützenabend	26
Lupi Jahresmeisterschaft	28
Berichte Jugend	30
Bericht Erste Schützenmeisterin	35
Uhrenpunktliste	37
Vorstand	38
Ehren- und Freimitglieder	39

Protokoll Schützengemeinde 2024

Schützenstube Schollenholz, ab 18 Uhr Gelegenheit zum Apéro und Aktenstudium, ab 19 Uhr kleiner Imbiss, anschliessend Schützengemeinde

Anwesend: 58 Stimmberechtigte Mitglieder, mit Obmann,
absolutes Mehr 30

Entschuldigt: Markus Böckli, Res Buschor, Dominik Knill, Werner Müller,
Jolanda Schaub, Joel Marc Wolfender, Beat Zwinger

Vorsitz: Markus Kutter

Protokoll: Béatrice Dubois

Traktandenliste

1. Begrüssung und Eröffnung der Schützengemeinde
2. Genehmigung des Protokolls
3. Orientierungen / Rückblick
4. Abnahme des Jahresberichts 2023 der SSGF
5. Genehmigung der Jahresrechnung 2023
6. Entlastung der Fünferkommission
7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2024
8. Wahlen
9. Festlegung Finanzkompetenz Fünferkommission
10. Anträge
11. Ehrungen
12. Varia und Umfrage

1. Begrüssung und Eröffnung der Schützengemeinde

Der Obmann begrüsst alle Anwesenden recht herzlich, insbesondere:

- Ehrenobmann Peter Vetsch und Ernst Müller
- Sämtliche Ehren- und Freimitglieder
- Alle Stadtschützinnen und Stadtschützen

Es sind mehrere Entschuldigungen eingegangen (siehe Entschuldigt).

Bevor die Sitzung beginnt, wird kurz innegehalten und jenen gedacht, welche im vergangenen Jahr und bis zum heutigen Datum verstorben sind.

Wir haben Abschied genommen von:

- Otto Hiller 19.01.1947 – 04.03.2023 Freimitglied
- Edi Thalmann 21.01.1943 – 14.03.2023 Aktivmitglied
- Peter Thomann, 30.11.1938-29.05.2023, Aktivmitglied
- Ian-Robert Wehrli, 12.05.2012-18.09.2023, Aktivmitglied Junior
- Adolf Josef, 02.09.1937-08.09.2023 Passivmitglied
- Niklaus Bach-Krüger, 18.12.1938-03.10.2023, Ehrenmitglied

Auf Einladung des Obmanns erheben sich alle im Gedenken an unsere Kollegen und halten kurz inne.

Sitzungseröffnung:

Der Obmann eröffnet die Schützengemeinde mit dem Hinweis, dass die Einladung mit den Traktanden rechtzeitig zugestellt wurde und Jahresbericht und -rechnung aufliegen.

Präsenzliste

Anwesende: 58; absolutes Mehr: 30

Wahl der Stimmzähler

Monika Goldinger und Alwin Schmid

Die Vorgeschlagenen werden mit Applaus gewählt und ihr Einsatz im Voraus vom Obmann verdankt.

Änderung

Traktandum 10: Anträge, 10.1. Information Bauvorhaben Schollenholz und Freigabe Investitionskredit, kann aufgrund Verzögerungen seitens der Stadt nicht behandelt werden.

Die anderen Traktanden werden gemäss Einladung behandelt. Es gibt keine Änderungswünsche.

2. Genehmigung des Protokolls

Ordentliche Schützengemeinde vom 17.03.2023.

Das Protokoll findet sich im Jahresbericht auf den Seiten 4-9.

Es wird von der Gemeinde einstimmig angenommen und der Aktuarin verdankt.

3. Orientierungen / Rückblick

Der Obmann blickt auf ein aussergewöhnliches Vereinsjahr zurück. 500 Jahre SSGF konnte gefeiert werden. Viele Höhepunkte rund um das TKSF 2023 im Schollenholz und am offiziellen Tag im Staatsarchiv und im Casino bleiben in bester Erinnerung. Ebenso der festliche Schützenabend im Casino.

Bereits ist das Jubiläumsjahr wieder vorbei und wir blicken im Rahmen unserer Schützengemeinde darauf zurück.

Bericht Verwalter

Ab 2025 sollen die Vereinigten Schützen Langdorf-Kurzdorf Gastrecht im Schollenholz bekommen. Der Kanton plant in Absprache mit der Stadt Frauenfeld bauliche Massnahmen, damit das Schiesssportzentrum der erweiterten Nutzung entspricht. Dazu gehören im Wesentlichen zeitgemässe sanitäre Anlagen (WC-Anlagen für Frauen, Männer sowie Personal) im Bereich Schützenstube, die Erweiterung und Erneuerung der Küche und der Einbau eines Theorieraumes. Gleichzeitig sollen weitere bauliche Anpassungen im «Alten Schützenhaus» vorgenommen werden.

Genauere Ausführungen finden sich in den Vorbereitungsnotizen von Ernst Müller im Anhang am Ende des Protokolls.

Der Obmann ergänzt die Ausführungen: Die Fünferkommission hat auf Empfehlung von Kanton und Stadt entschieden, den Antrag zur Unterschutzstellung der Liegenschaft einzureichen. Damit würde sich die Stadt mit 10% und der Kanton mit 15% an den Baukosten (Substanzerhaltung) beteiligen.

Das weitere Vorgehen wird durch den Obmann erläutert. Dieser verweist auf die weiteren hängigen Abklärungen der Stadt mit den VSLK. Darin ist die SSGF nicht involviert. Hingegen wird als nächster Schritt der Umfang und die Finanzierung des Umbaus geklärt werden müssen. Darauf basierend wird die SSGF an einer ausserordentlichen Schützengemeinde voraussichtlich im Juni entschei-

den, damit die Detailplanung abgeschlossen werden kann. Es ist vorgesehen, den Umbau im 2025 zu starten. Der Stadt wurde mitgeteilt, dass der Umzug der Scheiben und die Neuanschaffung im Idealfall per Anfang Jahr erfolgen soll.

Mit dem Rücktritt als Verwalter gibt Ernst Müller auch seine Tätigkeit in der vom Kanton eingesetzten «Planungsgruppe Schollenholzbau» auf. Neu werden Jvo Hügli und Dominic Ehrbar die Interessen der Stadtschützengesellschaft vertreten.

4. Abnahme des Jahresberichts 2023 der SSGF

Wie gewohnt wird der Bericht pro Bereich beraten und am Schluss über alles abgestimmt.

Seiten 10-12: Jahresbericht des Obmanns

Seiten 13-20: Jahresbericht Gewehr 300m

Seiten 21-27: Jahresbericht Pistole, Peter Zimmermann

Seiten 28-29: Jahresbericht 10m, Urs Braun

Seiten 30-33: Jahresbericht Junioren, Nachwuchs

Seiten 34-37: Uhrenpunkte, Vorstand, Ehren- und Freimitglieder

Der Jahresbericht 2023 wird einstimmig angenommen und mit Applaus verdankt.

5. Genehmigung der Jahresrechnung 2023

Res Christener erläutert die Jahresrechnung. Diese schliesst mit einem Gewinn von 5'426.23 Franken bei einem Eigenkapital von 494'720.64 Franken ab.

Die Rechnung wurde geprüft von Patricia Facchin und Michael Nyffeler. Patricia Facchin liest den Revisorenbericht vor. Es wird beantragt, die Jahresrechnung zu genehmigen unter gleichzeitiger Déchargerteilung an den Kassier.

Einstimmig angenommen und die Rechnung wird dem Kassier mit Applaus verdankt.

6. Entlastung der Fünferkommission

Gemäss Statuten (Artikel 19, Abs.4) ist die Fünferkommission nach der Rechnungsgenehmigung zu entlasten. Diese erfolgt einstimmig.

7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2024

Aktivmitglieder 150 CHF, Jugendmitglieder 10 – 20 Jahre 70 CHF, Gönner- und Passivmitglieder 40 CHF.

Einstimmig angenommen

8. Wahlen

Béatrice Dubois, Aktuarin und Ernst Müller, Verwalter haben sich entschlossen, an der Schützengemeinde 2024 zurückzutreten. Als Aktuarin stellt sich Patricia Facchin zur Verfügung und als Verwalter Jvo Hügli. Beide stellen sich kurz vor.

Die übrigen Mitglieder Obmann Markus Kutter, Kassier Andres Christener und Erste Schützenmeisterin Saskia Schober stellen sich für eine weitere Amtsperiode (3 Jahre) zur Verfügung.

8.1 Fünferkommission, Amtsdauer 2024-2027

Obmann Markus Kutter, seit 2017 im Amt (Wahldurchführung durch Frau Vizeobmann Béatrice Dubois)

einstimmig gewählt

Kassier Andres Christener, seit 2018 im Amt

Erste Schützenmeisterin Saskia Schober, seit 2021 im Amt

Patricia Facchin, neu

Jvo Hügli, neu

Die verbleibenden und neuen Mitglieder werden gemeinsam in die Fünferkommission und nicht ins Amt gewählt, wie der Obmann erklärt

alle einstimmig gewählt

8.2 Revisoren

Mit dem Rücktritt 2023 von Paul Germann und dem Funktionswechsel von Patricia Facchin sind zwei Personen neu zu wählen. Zur Verfügung stellen sich Dominic Ehrbar und Benjamin Stern. Beide stellen sich kurz vor und werden von der Schützengemeinde einstimmig gewählt.

Michael Nyffeler als Bisheriger komplettiert das Revisoren-Team.

9. Festlegung Finanzkompetenz Fünferkommission

Gemäss Statuten (Artikel 19, Punkt 8) genehmigt die Schützengemeinde die Finanzkompetenz der Kommission. Diese beträgt aktuell 8'000 Franken. Die

Fünferkommission beantragt, den Betrag in dieser Höhe zu belassen.
Einstimmig angenommen

10. Anträge

10.1 Information Bauvorhaben Schollenholz und Freigabe Investitionskredit

Der Antrag der Fünferkommission ist aufgrund eingangs geschilderter Verzögerungen in der Bauplanung hinaufgezogen. Die Fünferkommission wird nach Vorliegen von konkreten Zahlen zeitnah eine außerordentliche Schützengemeinde einberufen.

Weitere Anträge seitens der Mitglieder sind keine eingegangen.

11. Ehrungen

Ehrungen durch die Erste Schützenmeistern Saskia Schober:

Bezirksmedaille

300m Gewehr Michael Nyffeler

25m Patricia Facchin

50m Benjamin Stern

Vergabe von Uhren

Der Obmann erklärt, dass die Abgabe der Uhren am Schützenabend vergessen ging und holt dies nun nach.

Anspruch auf Uhren haben: Flisch Florian, Schmid Alwin, Schweizer Reto und Buschor Andreas. Den Anwesenden wird die Uhr überreicht. Der Obmann erklärt, dass mit der heutigen Ehrung der Uhrenbestand erschöpft ist.

Paul Germann wird sein Einsatz als Revisor (2018-2023) vom Obmann mit einem Geschenk verdankt.

Patricia Facchin war als Revisorin tätig (2021-2024) und wechselt nun ihre Funktion. Ihr Einsatz wird ihr vom Obmann mit einem Geschenk verdankt.

Verwalter Ernst Müller, 2018-2024 im Amt, wird von der Aktuarin und dem Obmann aus der Fünfer verabschiedet. 2009 wurde Ernst Müller als Obmann verabschiedet, 9 Jahre später kehrte er als Verwalter in die Fünferkommission zurück. «DANKE Ernst für Deinen Einsatz». Ihm werden Golfbälle mit dem Logo der Stadtschützen und Genussgutscheine überreicht.

Aktuarin Béatrice Dubois, seit 2006 in der Kommission als Leitung Jugend, ab 2010 als Aktuarin tätig, wird vom Obmann geehrt und verdankt. Der Obmann stellt der Schützengemeinde den Antrag, sie zum Ehrenmitglied zu ernennen. Der Antrag wird einstimmig und mit Applaus angenommen.

Sie erhält somit die Ehrenmitgliedschaft und eine Wappenscheibe.

Kevin Felder, erstmals als Jungschützenleiter im vergangenen Jahr im Einsatz, ehrt Jungschütze Julian Seitz. Er erreichte die Kranzwertung beim Kantonalen Wettschiessen des Schiesskreisverbands 2 und war der erste in der Gruppe Schollenholz.

12. Varia und Umfrage

Motocross

Willi Läderach: zum 55mal wird das Motocross wieder im Schollenholz zu Gast sein. Er freut sich, dass im August ein MXGP durchgeführt werden kann, dessen Lauf zur internationalen Wertung zählt.

Putztag

6. April 2024, Treffpunkt 0830 in der Schützenstube, Anmeldung liegt auf.

Eröffnungsschiessen

Samstag, 16.03.2024 von 1330-1630 Uhr

Der Obmann wünscht allen für die kommende Saison: Guet Schuss!

Ende der Schützengemeinde 21.30 Uhr

Die Aktuarin:

Béatrice Dubois

Jahresbericht des Obmanns

Die Feierlichkeiten und Ereignisse unseres Jubiläumsjahres sind definitiv Vergangenheit. Drehte sich mein letzter Jahresbericht noch um unser 500jähriges Bestehen, so ist definitiv der Alltag zurückgekehrt. Wir blicken auf ein intensives Vereinsjahr zurück, mit gewohnten traditionellen Schiessanlässen, der Teilnahme an einem Kantonalschützenfest und viel Vorstands- und Vereinsarbeit. Was das Schiesswesen anbelangt, so finden sich Tabellen und Berichte, welche ausführlich davon Zeugnis ablegen: Hervorragende Einzel- und Gruppenresultate, aber auch solche, welche unter der Kategorie «dabei gewesen» abgelegt werden können.

Meinen herzlichen Dank an alle Verantwortlichen für Ihr Engagement! Insbesondere das Team in der Jugendausbildung verdient ein grosses Lob: Ohne Nachwuchs, das ist allen klar, wird unser Verein keinen Bestand haben. Entsprechend wichtig ist die Jugendförderung und allgemein die Mitgliederwerbung. Der Schiesssport geniesst nicht die höchste Priorität bei der Wahl nach Freizeitaktivitäten und das Schiesswesen steht nach wie vor unter Druck.

Als Fünferkommission waren wir in genannter Hinsicht doppelt gefordert: Einerseits erforderte die neue Zusammensetzung viel Zeit für die Klärung von Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Kompetenzen. Zugleich galt es andererseits Herausforderungen zu meistern, wie die Mitarbeit bei der Umsetzung der städtischen Strategie «Schiesswesen» und dem damit verbundenen Bauprojekt für das Schollenholz. Die Strategie sieht vor, das ausserdienstliche Schiesswesen an einem Standort zu konzentrieren und den Schiessplatz Galgenholz aufzulösen. Dazu soll im Schollenholz Raum für die zusätzliche Nutzung geschaffen werden und die Scheibenanlage erneuert werden. Wie allen bekannt ist, hat sich das Umbauprojekt verzögert. Hingegen konnte der Umzug der Scheiben vom Galgen- ins Schollenholz Ende 2024 realisiert und der Ersatz unserer alten Scheiben im 300m Stand umgesetzt werden. Nach langen Verhandlungen sprach die Stadt den dafür nötigen Kredit und gab den Auftrag frei. Pendent ist nunmehr noch der Umbau. Das eingereichte Baugesuch wurde genehmigt, allerdings muss das Bauvolumen aufgrund der Kostenfolge angepasst werden.

Das Bauvorhaben veranlasste die Fünferkommission in Bezug auf die Verpachtung der Schützenstube zu handeln. So wurde per Ende 2024 der Pachtvertrag definitiv aufgelöst und unserem Schützenwirt Babu sein Engagement herzlich verdankt. Die neue Situation hat allerdings zur Folge, dass wir unsere Schützenstube als Vereinstreffpunkt nur öffnen können, wenn Freiwillige sich melden. Grundsätzlich gilt dies für alle Funktionen und Tätigkeiten im Verein: Nur durch das Engagement ALLER kann das Vereinsleben aufrechterhalten werden.

Die Fünferkommission hielt zwölf ordentliche Sitzungen ab, bedingt durch die Neukonstituierung und die anfallenden Arbeiten. Hinzu kommen zahlreiche Arbeitsgruppensitzungen in unterschiedlicher Zusammensetzung. Kurzum: Das 2024 war sehr herausfordernd und ich danke insbesondere meinen Kolleginnen und Kollegen in der Fünferkommission für das engagierte Mitmachen.

Ab dem neuen Jahr dürfen wir als neue Gäste im Schollenholz unsere Schützenkameraden und -kameradinnen der Vereinigten Schützen Langdorf-Kurzdorf bei uns willkommen heissen. Die Nutzungsvereinbarung konnten wir Ende 2024 gegenseitig unterschreiben. Ich hoffe sie fühlen sich bei uns wohl und gut aufgehoben.

Ich freue mich auf ein spannendes 2025 und wünsche allen «guet Schuss»!

Markus Kutter, Obmann

Jahresbericht Gewehr 300 Meter

Dank unseren jungen Schützinnen und Schützen und dem Umstand, dass einige Pistoleros auch in der 300m-Sektion aktiv mitschiessen, erstarkt unsere 300m-Sektion personell und auch resultatmässig immer mehr. Dies zeigt sich insbesondere auch daran, dass bei der Jahresmeisterschaft eine wesentliche Beteiligungssteigerung zu verzeichnen ist.

Bündner Kantonalschützenfest KSF GR 2024

Der zweitägige Ausflug vom 14./15. Juni 2024 ans Bündner Kantonalschützenfest wurde durch die Erste Schützenmeisterin sehr gut organisiert und war hinsichtlich Kameradschaft, Reise und Unterkunft sowie der erzielten Resultate ein toller Erfolg. In der gemütlichen Unterkunft «Villa Stelvio» in Sta. Maria Val Müstair haben sich alle sichtlich wohl gefühlt, so dass auf dem Schiessplatz Müstair-Sielva mit 8 Scheiben 300m sehr ansprechende Resultate geschossen wurden. Bis auf einen Jungschützen (er hatte dafür mit der Pistole Erfolg) haben alle 300m-Teilnehmer mindestens ein Kranzresultat geschossen.

Die 19 Schützen unserer Sektion – ohne die B-Lizenzierten Tegelbachschützen – belegten mit 91.268 Punkten den sehr guten 124. Rang von 342 Sektionen und waren damit u.a. besser als die höher eingestufteten Tegelbachschützen Gachnang (90.863). Mit 95 Punkten erzielte Andreas Buschor das beste Resultat im Vereinsstich.

Gruppenmeisterschaften

Schweiz. Gruppenmeisterschaft

In der Zusammensetzung Andres Christener, Willi Hilzinger, Max Keller, Ernst Müller und Werner Müller mit den Ordonnanzgewehren 90, Feld E belegten wir nach den beiden Vorrunden Rang 39. Zur TG-Finalqualifikation, Rang 24 fehlten 23 Punkte.

Veteranengruppenmeisterschaft TG

Unter den 63 Gruppen belegten die SSGF-Gruppen «Schollenholz 1» den 28. Rang und «Schollenholz 2» den 47. Rang.

Ostschweizer Mannschaftsmeisterschaft OMM

Die OMM beendete «Frauenfeld Stadt - 1 TG» in der Liga 3, Gruppe 1 im 3. Rang von 7 in dieser Liga-Gruppe eingeteilten Mannschaften.

Bundesübungen

Obligatorisches

Insgesamt 272 (Vorjahr 234) Schützinnen und Schützen absolvierten das Obligatorische für die SSGF. Hinzu kommen 153 (Vorjahr 197) Bundesprogramme vom Nachschieskurs. Die besten Resultate schossen:

Schaltegger	Reto	Matzingen	1979	84
Lengweiler	Ruedi	Frauenfeld	1965	82
Nyffeler	Michael	Müllheim	1967	79
Christener	Andres	Frauenfeld	1962	78
Alonso Busto	Miguel	Amlikon-Bissegg	2003	78
Spöhl	Elisabeth	Weiningen TG	1954	78
von Rüti	Mischa	Steckborn	1995	77
Schmid	Alwin	Oppikon	1958	77
Scherrer	Eric	Frauenfeld	2000	76
Frischknecht	Roy	Rorschach	1993	76
Keller	Max	Frauenfeld	1945	76
Felder	Kevin	Weinfelden	1991	76
Hilzinger	Willi	Frauenfeld	1949	76
Beck	Felix	Frauenfeld	1969	76

Feldschiessen

Das Feldschiessen absolvierten 677 (Vorjahr 454) Schützinnen und Schützen für die SSGF. Dank dem Mitschiessen der Rekrutenschulen Frauenfeld konnte diese sehr gute Beteiligung erreicht werden.

Die besten Resultate schossen:

Müller	Werner	Frauenfeld	1945	66
Schürch	Erika	Felben-Wellhausen	1988	66
Hofmann	Alessandro	Frauenfeld	2004	65
Hügli	Jvo	Frauenfeld	1976	65
Keller	Max	Frauenfeld	1945	65
Meier	Markus	Sirnach	1984	65
Straumann	David	Guntershausen-Aadorf	1993	65
Germann	Silvan	Dussnang	2004	64
Guhl	Philipp	Grossdietwil	2004	64
Kutter	Markus	Lommis	1962	64

Schaltegger	Reto	Matzingen	1979	64
Wolfender	Joel	Frauenfeld	1997	64
Zahnd	Robin	Frauenfeld	1977	64

Cup

21 Schützinnen und Schützen nahmen an der Vorrunde des Cupschiessens teil. Wiederum wurde der interne Cupwettbewerb in einer Kategorie ausgetragen. Geschossen wurde das Gruppenmeisterschafts-Programm der Ordonnanzwaffen.

Am Endschiessen fand traditionsgemäss der Final statt. Wie immer wurde im Final auf die Scheibe A100 geschossen. Nach 10 Schuss stand der 4. Platz fest, nach einem weiteren Schuss der 3. Rang und nach dem 12. Schuss der 1. und 2. Rang

- 1. Rang Ernst Thalmann 1077 Punkte
- 2. Rang Max Keller 987 Punkte
- 3. Rang Michael Nyffeler 907 Punkte
- 4. Rang Jolanda Schaub 800 Punkte

Endschiessen

Die Beteiligungen am Gabenstich war mit 33 (Vorjahr 31) und beim Glückstich mit 28 (Vorjahr 27) leicht höher und beim Stadtschützenstich mit 9 (Vorjahr 11) in etwa gleich wie im Vorjahr.

Gabenstich

Rang	Name	Vorname	Waffe	Resultat	6 Sch.10er	4 Sch. 100
1	Goldinger	Monika	57	93.9	57	369
2	Maier	Thomas	Std	93.1	58	351
3	Müller	Ernst	FG	92.3	56	363

Glückstich

Vorgabe, mit 4 Schuss 100-Wertung ein Gesamtergebnis von 253 Punkten zu erzielen

Rang	Name	1	2	3	4	Resultat	Diff. zu 253
1	Felder Kevin	60	51	61	82	254	1
	Mossner Michael	47	47	80	80	254	1
3	Schober Saskia	90	60	57	44	251	2

Stadtschützenstich Gewehr (Gewehr 300m und Pistole 50m)

Rang	Name	Vorname	Waffe	300 m	Abz.*	50 m	Abz.*	Total	10er**
1	Buschor	Andreas	FG	69	-2	61		128	3
2	Schweizer	Reto	90	71		51		122	1
3	Felder	Kevin	90	71		46		117	2

Jahresmeisterschaft

Die Jahresmeisterschaft 2023 wurde wiederum in einer Kategorie ausgetragen. Nebst den 21 (Vorjahr 13) Klassierten haben eine ganze Reihe weiterer Schützinnen und Schützen mitgeschossen aber leider nicht die notwendige Anzahl Ergebnisse in die Wertung gebracht.

Jahresmeisterschaft Gewehr 300m - 2024

	6 besten Resultate														Feldschiessen	Cup Vorrunde bestes Resultat	Endschiessen	Total
	Kantonschützenfest GR	Berchtoldschiessen Thundorf	Winterschiessen Heckemos	Frühlingsschiessen Hosemuck	Jubiläumsschiessen Neunforn	Frühlingsschiessen Mauren-Berg	Jubiläumsschiessen Wil SG	Jubiläumsschiessen Truttikon ZH	Scheibenwaltschiessen Basadingen	Mostinder Malzingen	Kantonaltstich Standstich	Verbandswettschiessen SVRF						
1	Thalmann Ernst	98	98	96	98	94	98	93	90	93		96	94	66	146	91.5	887.5	
2	Goldinger Monika	89	95	95	92	96	95	94	94	93		94	96	68	140	93.9	872.9	
3	Maier Thomas	93	93	94	95	96	90	95	96	93		97	92	64	141	93.1	871.1	
4	Müller Ernst	94	92	94		99	94	86	93			91		60	138	92.3	856.3	
5	Buschor Andreas	95	93	91	87	94	90		94	94		97		61	140	90.7	855.7	
6	Schweizer Reto	85	86	91	84	93	84	91	93	92		93	83	62	136	83.9	834.9	
7	Spöhl Elisabeth	90	77	88		89	76	84	93	86		90	86	59	142	79.9	816.9	
8	Schaub Jolanda	79		85	91	84	88		91	84		92		60	136	89.8	816.8	
9	Schaltegger Reto	86	94	84	72	82	87	87	78	88		91	86	64	134	82.9	813.9	
10	Müller Werner	79	74	88	75	88	83	89	87	91	87	83	59	66	131	84.5	811.5	
11	Keller Max	88	93	87	87	80	85	89	85	89		84		65	132	71.7	801.7	
12	Kneubühl Andreas	85	92	85	90	89	87	85	80	80		83		60	129	82.5	799.5	
13	Schmied Robert			89	90	69	91	91				90		63	134	81.6	798.6	
14	Felder Kevin		83	83	88	87	92	78	82	75		84		62	127	83.4	789.4	
15	Schubert Anton			83	83	87	85	91		82				65	132	75.7	783.7	
16	Christophersen Martin	86		82	89	78	84	72						62	136	86.4	775.4	
17	Schubert Andrea			84	86	86	80	84		90				60	121	81.2	772.2	
18	Kneubühl Werner	83	83	87	86	74	78	74	86	75		87		56	123	78.2	764.2	
19	Hilzinger Willi	81	81	64	81	77	86	72	66	76		81	65	61	132	75.0	755.0	
20	Mossner Michael	81	49	84	62	83	82	83	83	74		84	63	52	124	70.1	742.1	
21	Blöchliger Stefan	86	71	68	87	88			71			69	72	62	104	78.9	719.9	

Historische Schiessen / Gruppenschiessen

Pouletschiessen

Das Pouletschiessen in Herdern wird langsam zum Höhepunkt des Jahres. Nicht weniger als 8 Gruppen à 4 Schützen konnten gemeldet werden und alle ausser einer Ausnahme haben auch teilgenommen. Wichtiger als die einzelnen Resultate war die Rangliste der SSGF-Gruppen und das verdiente Poulet mit Pommes.

Den internen Wettkampf gewannen die «Gruftis» mit 354 Punkten vor «Reife» mit 353 Punkten, «Bejahrte» mit 315 Punkten, «Balu's» und «Koda's» mit je 314 Punkten, «Midlife» mit 311 Punkten, «Grizzle's» mit 302 Punkten und den «Fleugel» mit 236 Punkten (ein Nuller).

Schwaderloh-Schiessen

Von 47 Gruppen der Stammsektionen belegte «Frauenfeld 1» der SSGF mit 70 Punkten den 30. Rang. Das beste Einzelresultat lieferte Andres Christener mit 11 Treffern.

Gangfischschiessen

Die Gruppe «Schollenholz II» klassierte sich mit den Resultaten 94, 88, 87, 83, 82, 62 auf Rang 92 und «Schollenholz I» kam mit 95, 91, 87, 77, 70, 46 auf Rang 103 von insgesamt 118 Gruppen. Die besten Einzelresultate erzielten Andres Christener mit 95 und Reto Schaltegger mit 94 Punkten.

Freundschaftliche Schiessen

Winterausmarsch

Am Winterausmarsch der Feldschützen Basel im Albisgüetli Zürich nahm eine Gruppe der SSGF teil – Cornell Schrepfer 52, Stefan Blöchlinger 51, Kevin Felder 47, Markus Kutter 44, Ernst Müller 41 ergab Rang 17 von 22 Gruppen.

Eröffnungsschiessen

Am Eröffnungsschiessen nach der Schützengemeinde nahmen 28 (Vorjahr 17) Stadtschützenmitglieder teil. Die höchsten Resultate erzielten Andres Christener 96, Ernst Thalmann 92, Anton Schubert 91, Monika Goldinger 91, Robert Schmied 88 usw.

Wilermatch - Schiessanlage Thureau, Wil

Wie in den letzten Jahren üblich gewannen die Stadtschützen Wil den Sektionswettkampf mit 226.334 Punkten (15 Teilnehmer). Die SSGF kam auf ein Resultat von lediglich 219.233 Punkten (19 Teilnehmer). Nachfolgend die höchsten Re-

sultate der Programme A und D:

Sportgewehr Feld A

1	Karl Muheim	Wil	93	144	237
2	Jakob Künzle	Wil	95	140	235
3	Eduard Scharf	Wil	94	140	234
	Miguel Carpio	Wil	96	138	234
	Ernst Müller	Frauenfeld	97	137	234

Ordonnanzgewehr Feld D

1	Kurt Thalmann	Wil	87	144	231
2	Monika Goldinger	Frauenfeld	88	141	229
3	Charles Hämmerle	Wil	86	141	221

Armeegewehr Feld E

1	Tamara Hildebrand	Wil	90	131	221
2	Reto Schaltegger	Frauenfeld	85	129	214
3	Andres Christener	Frauenfeld	86	127	213

Diverse Schiessanlässe

Nebenstehend eine Auflistung von Resultaten der übrigen Schiesswettkämpfe sowie Details zu den Vereinswettkämpfen

Dezember 2024

Gewehr 300m

Ernst Müller

Resultatsammlung Jahresmeisterschaft Gewehr 300m - 2024

	Kantonschützenfest GR	Bercholdschiessen Thundorf	Winterschiessen Heckemos	Frühlingsschiessen Hosenruck	Jubiläumsschiessen Neunforn	Frühlingsschiessen Mauren-Berg	Jubiläumsschiessen Wil SG	Jubiläumsschiessen Truttikon ZH	Scheibenwellschiessen Basadinger	Mostinder Mätzingen	Kantonalstich Standstich	Kantonalstich Feldstich	Verbandswettschiessen SVRF	Bundesprogramm	Feldschiessen	Cup Vorrunde bestes Resultat	Endschiessen	OMM 1. Runde	OMM 2. Runde	OMM 3. Runde	OMM 4. Runde	Gruppenmeisterschaft 1. Runde	Gruppenmeisterschaft 2. Runde
Blöchli Stefan	86	71	68	87	88			71			69	70	72	72	62	104	78.9						
Buschor Andreas	95	93	91	87	94	90		91	94		97	74		74	61	140	90.7	184	186	191	183		
Christener Andres	89	87		80			90								138	63.4	174	183	179	177	136	127	
Christophersen Martin	86		84	89	78	84	72							67	62	136	86.4						
Ehrbar Dominic	81	69												74		79.4							
Felder Kevin		83	83	88	87	92	78	82	75			84	76	62		83.4							
Goldinger Monika	89	95	95	92	96	95	94	94	93		94	78	96	78	68	140	93.9						
Hilzinger Willi	81	81	61	81	77	86	72	66	76		81	71	65	76	61	132	75.0	178	170	179	165	132	108
Hofmann Alessandro	77	76					78				86		67	73	65								
Hügli Jvo	85	78	82												68	65	83.5						
Keller Max	88	93	87	87	80	85	89	85	89				84	76	65	132	71.7	165	174	174	172	123	129
Kneubühl Andreas	85	92	85	90	89	87	85	80	80				83	81	60	129	82.5						
Kneubühl Werner	83	83	87	86	74	78	71	86	75				87	77	56	78.2							
Kutter Markus	93										91	74	87	70	64								
Maier Thomas	93	93	94	95	96	90	95	96	93		97	77	92	77	64	141	93.1						
Mossner Michael	81	19	81	62	83	82	83	83	74		84	71	63	72	52	124	70.1						
Müller Ernst	94	92	94	99	94	86	93						91	73	60	138	92.3	192	189	184	188	136	128
Müller Werner	79	74	88	75	88	83	89	87	91	87	83	63	59	73	66	131	84.5	172	175	165	175	121	132
Nyffeler Michael													86	79	62	137	89.2	182	180	177	182		
Schaltegger Reto	86	94	81	72	82	87	87	78	88		91	63	86	84	64	82.9							
Schaub Jolanda	79		85	91	84	88		91	81		92	70		77	60	136	89.8	180	176	183	158	648	624
Schmied Robert			89	90	69	91	91						90	63	134	81.6							
Schober Saskia	79	82											77	66	56	85.9							
Schrepfer Cornell	69												74	66				1427	1433	1432	1400		
Schubert Andrea			84	86	86	80	84	90						75	60	21	81.2						
Schubert Anton			83	83	87	85	91	82						77	65	132	85.7						
Schweizer Reto	85	86	91	81	93	84	91	93	92		93	73	83	79	62	136	83.9						
Spöhl Elisabeth	90	77	88		89	76	84	93	86		90	75	86	78	59	142	79.9						
Stuber Ruben														67	61								
Thalmann Ernst	98	98	96	98	94	98	93	90	93		96	76	94	71	66	146	91.5						
Wolfender Joel				74										72	64		80.6						

Jahresbericht Pistole

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	gesamt
1 Nyffeler Michael	93	93	95	93	86	94	89	90	98	146	148	145	146	145	149	1154
2 Stern Benjamin	94	95	90	90	92	92	92	95	95	146	138	138	143	143	143	1123
3 Spöhl Elisabeth	92	94	93	82	89	88	77	89	88	143	141	142	144	138	142	1116
4 Facchin Patricia	93	88	89	93	92	88	93	92	88	133	144	146	148	148	148	1114
5 Schmid Alwin	77	88	74	88	74	76	81	89	87	137	137	137	133	133	138	1054
6 Zimmermann Peter	84	82	73	73	81	73	81	81	71	132	129	136	123	133	133	998
7 Kneubühl Werner	69	78	73	75	83	80	83	80	133	119	139	131	126	126	126	987
8 Zumsteg Rolf	85	93	79	76	87	87	87	87	143	143	139	139	139	139	139	789
9 Schober Saskia	91	92	89	89	86	145	143	145	145	143	143	143	143	143	143	735
10 Elspass Wilfried	76	80	65	88	81	119	128	128	128	128	128	128	128	128	128	736
11 Hofmann Alesandro	80	84	72	83	85	91	85	91	85	91	142	142	142	142	142	637
12 Weber Max	73	73	76	67	65	65	65	65	65	140	140	140	140	140	140	421
13 Braun Urs	59	62	37	38	41	25	89	89	89	89	89	89	89	89	89	351
14 Schmied Jimmy	83	83	87	87	116	116	116	116	116	116	116	116	116	116	116	286
15 Kneubühl Andreas	76	76	60	78	60	78	60	78	60	78	128	120	120	120	120	462

- 1. 50% Eröffnung 25m
- 2. 50% Endschiessen 25m
- 3. Eröffnung 50m
- 4. 604 Jahre Wil
- 5. FM Wigoltingen/Mooswiese
- 6. Verband 50m
- 7. FM Wil 50m
- 8. Endschiessen 50m
- 9. Sektion KST GR
- 10. Lützelburg
- 11. Wängi/Wüflingen
- 12. Verband 5m
- 13. FM Wil 25m
- 14. Sektion KSF GR
- 15. 604 Jahre Wil
- 1-9
- 10-15
- 3 Streicher
- 2 Streicher

Eröffnungsschiessen

Nyffeler Michael	95	187
Spöhl Elisabeth	93	184
Schober Saskia	89	183
Facchin Patricia	89	187
Stern Benjamin	86	188
Schmied Jimmy	83	
Wolfender Joel	79	177
Kutter Markus	76	158
Schmid Alwin	74	155
Zimmermann Peter	73	168
Kneubühl Werner	73	139
Hofmann Alessandro	72	161
Elspass Wilfried	65	153
Stettler Hansjörg	36	152
Braun Urs	37	119

Match mit Stadtschützen Wil

33 Teilnehmer, 15 Stadtschützen

2.	Facchin Patricia	93	146
5.	Stern Benjamin	91	138
8.	Nyffeler Michael	89	146
13.	Kneubühl Werner	83	131
17.	Schmid Alwin	81	137
21.	Spöhl Elisabeth	77	144
23.	Mossner Michael	73	97
25.	Tim Bruderer	71	124
27.	Schaltegger Reto	70	137
28.	Flisch Florian	67	
29.	Kneubühl Andreas	64	120

Jubiläum 604 Jahre Stadtschützen Wil

Sektion 25m, 9 Teilnehmer, 145.04 im 3. Rang

Nyffeler Michael	149	93
Stern Benjamin	143	88
Hofmann Alessandro	142	83
Spöhl Elisabeth	142	82
Zumsteg Rolf	139	76
Schmid Alwin	138	88

Verbandswettschiessen

Stern Benjamin	146	92
Nyffeler Michael	145	94
Facchin Patricia	144	
Knill Dominik	143	
Spöhl Elisabeth	142	88
Kneubühl Werner	139	
Schmid Alwin	137	76
Zimmermann Peter	136	81
Elspass Wilfried	128	88
Kneubühl Andreas	128	
Stettler Hansjörg	120	

KSF Graubünden

14 Teilnehmer, 7 Pflichtresultate

25m Verein 144.402 im 19 Rang

50m Verein 92.054 im 14 Rang

		25m	50m
Facchin	Patricia	148	88
Nyffeler	Michael	145	98
Schober	Saskia	143	86
Ehrbar	Dominic	140	79
Weber	Max	140	65

		25m	50m
Sternk	Benjamin	138	95
Spöhl	Elisabeth	138	88
Hofmann	Alexander	136	91
Schmid	Alwin	133	87
Hügli	Jvo	131	87
Kappeler	Niculin	129	74
Krah	Max	129	75
Zimmermann	Peter	122	71
Bruderer	Tim	120	69

Einige Spitzenresultate

Hofmann Alessandro, Junioren: 2. Rang

Nyffeler Michael, Ehrengabe: 2. Rang

Lützelmurgschiessen

Nyffeler Michael	146	97
Schober Saskia	145	85
Spöhl Elisabeth	143	86
Zumsteg Rolf	143	86
Facchin Patricia	133	89
Kneubühl Werner	133	69
Hügli Jvo	129	88
Schmid Alwin	124	77
Hügli Janis	107	84
Zimmermann Peter	132	
Elspass Wilfried	119	

Kantonalstich 25m

	Präzision	Serie	EWS
Nyffeler Michael	92	97	146
Spöhl Elisabeth	91	100	143
Elspass Wilfried	90	94	139
Zimmermann Peter	87	128	
Kneubühl Werner	94	137	

Kantonalstich 50m

	Stand	Feld	EWS
Nyffeler Michael	96	97	97
Spöhl Elisabeth	92	91	
Elspass Wilfried	93		

Gangfischschiessen

Gruppe Blumenstein: im 6. Rang, 446 Pte.

Gruppe Talbach: im 7. Rang, 445 Pte.

Gruppe Schollenholz: im 35. Rang, 357 Pte.

95 Nyffeler Michael, Zumsteg Rolf

93 Schober Saskia

92 Hofmann Alessandro

91 Knill Dominik

88 Facchin Patricia, Spöhl Elisabeth

Schwaderlohschiesen

Gruppe Schollenholz: im 8. Rang, 319 Pte.

64 Spöhl Elisabeth, Schmid Alwin

59 Zumsteg Rolf

57 Hügli Ivo, Hofmann Alessandro

56 Knill Dominik

Endschiessen

Gabenstich 50m

			9er	10er	Total
1	Facchin	Patricia	4	4	92
2	Stern	Benjamin	6	3	92
3	Knill	Dominik	4	3	90
4	Nyffeler	Michael	6	2	90
5	Schmid	Alwin	4	3	89
6	Spöhl	Elisabeth	7	1	89
7	Schober	Saskia	9		89
8	Zumsteg	Rolf	3	4	87
9	Hügli	Jvo	4	2	87
10	Wolfender	Joel	5	1	85
11	Hofmann	Alexander	6		85
12	Casella	Cosimo	5	1	81
13	Zimmermann	Peter	5	1	81
14	Elspass	Wilfried	2		81
15	Kneubühl	Werner	2	1	80
16	Buschor	Andreas	5		78
17	Kneubühl	Andreas	1	1	67
18	Braun	Urs			25

Endstich 25m

			Präzision	Serie	Total
1	Stern	Benjamin	94	96	190
2	Spöhl	Elisabeth	91	98	189
3	Zumsteg	Rolf	88	98	186
4	Nyffeler	Michael	89	95	184
5	Schober	Saskia	88	96	184
6	Wolfender	Joel	88	91	179
7	Schmid	Alwin	85	94	179
8	Knill	Dominik	87	91	178
9	Facchin	Patricia	87	90	177
10	Hügli	Jvo	77	94	171
11	Casella	Cosimo	83	87	170

			Präzision	Serie	Total
12	Hofmann	Alessandro	74	94	168
13	Zimmermann	Peter	75	89	164
14	Buschor	Andreas	75	87	163
15	Elspass	Wilfried	82	78	160
16	Schaltegger	Reto	71	89	160
17	Kneubühl	Werner	72	84	156
18	Kneubühl	Andreas	69	84	153
19	Weber	Max	68	78	146
20	Stettler	Hansjörg	56	79	135
21	Braun	Urs	53	71	124

Für den Bericht: Peter Zimmermann

Fotoimpressionen Schützenabend





Lupi Jahresmeisterschaft

Lupi Jahresmeisterschaft Saison 2023 / 2024

Jahresmeisterschaft Auflage		1	2	3	4	5	6	7
1	Spöhl Elisabeth	290	270	286	293	290	276	274
2	Schmied Robert	287	285	282	285	279	278	
3	Kneubühl Werner	275	277	263	266		272	269
4	Braun Urs	271	265	258	272			
5	Flisch Florian	270		235	258			
6	Mossner Michael	254		249				
7	Diethelm Peter	291						
8	Zimmermann Peter		253	264				
9	Germann Heiri		232	196				

- | | |
|--------------------|-------------------|
| 1 Eröffnungsmatch | 7 MS Brunnadern |
| 2 FM Wigoltingen | 8 MS Diessenhofen |
| 3 FM Wil | 9 MS Ebnetkappel |
| 4 GM Qualifikation | 10 MS Flawil |
| 5 MS Appenzell | 11 MS Frauenfeld |
| 6 MS Arbon | 12 MS Stadt ZH |

Jahresmeisterschaft Frei		1	2	3	4	5	6	7
1	Nyffeler Michael	370	363	373	371		369	
2	Stern Benjamin	365		362	361			
3	Müller Ernst	356	343	334	341		332	
4	Facchin Patricia	364		369	365			
5	Dietrich Levi			332	352			
6	Schober Saskia				366			
7	Elspass Wilfried	343			342			
8	Hügli Ivo	330						
9	Ehrbar Dominic							

8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	Total	Res	Best 8
			281		284	279	282	288	285	287	3965	14	2303
		276	283				276	276	274	283	3364	12	2262
			250		276			260		277	2685	10	2175
		270	265				243		271	270	2385	9	2142
270		262	260		250			264	264	268	2601	10	2116
			233							261	997	4	997
			284				282				857	3	857
											517	2	517
											428	2	428

13 MS Tägerwilen

14 MS Thurgau

15 MS Weinfeldern

16 MS Wil Stadt OLMP

17 MS Wil Sport Aebte.

18 Schlussmatch

8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	Total	Res	Best 8
367	372		365		366		362	365	370	375	4788	13	2967
			363	358	369		363			351	2892	8	2892
			346				336			350	2738	8	2738
			372								1470	4	1470
			326								1010	3	1010
			367								733	2	733
											685	2	685
			338								668	2	668
			341								341	1	341

Berichte Jugend

Jugendausbildung Pistole

Lupi-Kurs Winter 2023/2024

Im Winterhalbjahr haben wir den Kurs der Fortgeschrittenen und Anfänger zusammengelegt, da die Anzahl der Junioren leider kleiner statt grösser wurde.

Das Ferienpassangebot war zwar dieses Jahr wieder voll besetzt und ging ohne grössere Zwischenfälle vorbei, neue Junioren konnten wir leider nicht gewinnen.

Die Kombination aus erfahrenen und weniger erfahrenen Junioren konnte gut genutzt werden. Einige der grösseren Junioren konnten sich bereits als Unterstützung für die Leitenden zeigen. Sie konnten ihre Erfahrung weitergeben und stärken und die «Frischlinge» bekamen Tipps von den grösseren Junioren.

Am Apfelschussfinal konnten sich sechs von unseren insgesamt acht Junioren beweisen. Leider stahlen uns die Diessenhofener – welche uns jedes Jahr an den Wettkämpfen begleiten – die Podestränge.

An den Regiofinal nach Altstätten SG konnten wir alle acht Junioren mitnehmen! Die Aufregung in einem anderen Schiessstand zu schiessen und an einem so grossen Wettkampf Luft zu schnuppern zeigte sich leider in den Resultaten und den Rängen. Nichts desto trotz konnten wir einen tollen gemeinsamen Tag verbringen und zeigten uns mit den tollen T-Shirts.

Trotz den eher mässigen Resultaten am Regiofinal konnten sich unsere fünf Fortgeschrittenen alle für den Jugendfinal in Luzern qualifizieren. Das war wie jedes Jahr ein grösserer Anlass, welcher nicht nur vom Schiessen, sondern auch von der Gemeinschaft und dem jährlichen Bowlingevent lebte.

Besonders in Erinnerung bleiben wird uns wohl der Marsch vom späteren Parkplatz bis zurück zum Schiessstand, da die Trainerin darauf bestand die Standarte mitzunehmen. Glücklicherweise oder leider – je nach Ansicht, ist es nicht möglich die gemachten Videos beizufügen. Die Junioren beschlossen kurzerhand, einen Fangesang auf die SSGF zu singen und zogen so durch die Strassen.

Mit all diesen verschiedenen Erfahrungen und vielen unterschiedlichen, spannenden Trainingsthemen ging auch diese Wintersaison zu Ende.

Patricia Facchin und Saskia Schober

Sportpistolenkurs 2024

Der Sommerkurs startete mit fünf Schützen, wovon vier schon in der letzten Sommersaison Sportpistole schiessen durften. Ein paar dieser Schützen haben auch parallel beim Jungschützenkurs von Kevin mitgemacht. Ein Highlight vom Sommer war die Teilnahme am Bündner Kantonalschützenfest. Für die Schützen war dies die erste Teilnahme an so einem Kantonalen. Die Resultate bei allen Disziplinen (Pistole und Gewehr) waren sehr gut. Am Abend wurde noch lange Karten gespielt.

Unsere Schützen beteiligten sich neben dem Training auch bei Helfereinsätzen. An Obligatorischen Schiessen oder auch anderen Anlässen unterstützen sie uns so gut wie möglich. Danke für eure Einsätze.

Ende August hat Kevin ein Helferteam für die Abfallentsorgung am Motocross organisiert. Mit vielen Helfern aus dem Jungschützenkurs und auch von anderen «jüngeren» Schützen aus dem Verein konnte an zwei Tagen die Abfallentsorgung für das ganze Gelände gestemmt werden. Es war zum Teil richtig dreckig und wir haben es geschafft.

Nun haben wir wieder Winter und wir schiessen wieder Lupi. Im Winter ist es nicht ganz so spannend wie im Sommer, aber wir können viel eher Spiele machen. Auf ein weiteres tolles Jahr zusammen.

Patricia Facchin

Lupikurs Einsteiger Sommersaison

Der Einsteigerkurs Luftpistole stand am Anfang auf der Kippe, da ein Teilnehmer vom bisherigen Kurs nicht mehr mitmachen wollte. Jetzt waren es nur noch ein Schütze aus dem bisherigen Kurs, welcher noch nicht in den Sportpistolenkurs durfte. Mit diesem lohnte es sich nicht einen Sommerkurs durchzuführen.

Glücklicherweise kamen wie durch Zauberhand ein neuer Interessent dazu. Dann nahm unser ursprünglicher Junior noch einen Freund mit und schon beschloss die Leiterin wieder einen Kurs durchzuführen. Und das erwies sich als Glücksgriff, denn einer der Neuen nahm wieder einen Freund mit und schon wuchs der Kurs wieder auf 4 Teilnehmer an. Dies ist eine gute Basis mit der wieder gearbeitet werden kann.

Den Sommerkurs verbrachten wir mit vielen Spielen, mit anstrengenden Schiesshilfenwechseln und mit langweiliger Theorie, auf welche die Trainerin dann doch bestand.

Saskia Schober

Jungschützenkurs

Wir gingen zu siebt in die Winterpause 2023 und haben zu zwölft die Pflichttheoretie im März 2024 begonnen. Bis zum 1. April hatte auch der Letzte seinen ersten Schiesstag. Gewisse Handhabungen stellten sich widererwarten schwieriger dar als von den Jungschützen gedacht! Die Neuen schauten mit Argusaugen auf die Erfahreneren. Die Sivos müssen weiter geübt werden!

06.04.24 Gewisse pflichtbewusste Jungschützen haben bei der "Stube fegete" am Samstagmorgen ausgeholten. Besten Dank für die Bemühungen so früh im Jahr für den Verein.

11.05.24 Der erste Schiesstag für alle Neulinge und eine Bewährungsprobe für die sieben auf einem anderen Stand! So fuhren schlussendlich vier Teilnehmer verteilt in 1 von 4 anwesenden Fahrzeugen nach Wil. Die Feuerprobe auf einem fremden Schiessstand fiel ernüchternd aus.

Ende Mai 24 schossen fast alle mit am Feldschiessen-Wochenende. Es folgten die ersten Kränze in diesem Jahr. Im Training zeigen sich die ersten Besserungen der Resultate und dem Handling mit dem Sturmgewehr 90. Die Selbstständigkeit, die Ernsthaftigkeit und das Putzen lassen noch Luft nach oben offen.

01.06.24 Wieder fanden sich genug Helfer aus der Jungschützengruppe für die Aushilfe an der Gruppenmeisterschaft des TKSv.

14./15.06.24 Ein paar Jungschützen durften mit dem Verein an das Kantonale Schützenfest in Graubünden. Mit der Übernachtung auswärts war dies eine besondere Reise. Weitere Kränze wurden geschossen und fast auch ein Kaffi "Kränzli" für Ernst Müller, mit dem Herrn Chef Standaufsicht. Gott sei Dank ist Ernst so "en Härzige" / Herzlicher und wusste gleich den Aufseher zu entzücken. Danke Ernst Müller!

20.06.24 Der erste Jungschützen Open-Cup fand für uns auf dem Schützenstand des SV-Hüttwilen-Nussbaumen statt. Der befreundete Verein erwartete uns mit einem tollen Wetter, ihrem sehr heimeligen Stand und einem Festmahl. Mit einem ordentlichen Schiessprogramm und einem Shoot-Out erzielten wir ein Unentschieden aber mit den "sau guete" Burger von Werner Kneubühls Grill konnten wir nicht mithalten. Wir freuen uns auf die Revenge bei uns im Schollenholz 2025.

22.06.24 war das Jungschützen-Wettschiessen des Schützenverbandes Region Frauenfeld im Galgenholz. Der Auftritt war sehr vorbildlich und der gezeigte Anstand sehr erfreulich. Leider wurde aus dem angesagten Absenden eine "Höcklete" mit ungewissem Ausgang. Spoiler: Es wird auch im Rest vom Jahr kein Absenden geben!

Bis zum August 24 wurden von den Jungschützen alle obligatorischen Standblätter, die JU+VE-, die Raiffeisen Cup-, sowie die Gruppenmeisterschaft-Qualifikation geschossen. Das Wetter wurde immer wärmer und die Kursbesucherichte immer dünner! Zum Glück kamen die Sommerferien und damit zwei Wochen Zwangspause.

23.08.24 begann ein Ämtli, das es faustdick hinter den Ohren hatte und sich jede/r bis an sein Limit beweisen musste! Unsere Jungschützen haben sich bereit erklärt, dass sie, ein ganzes Wochenende lang, einen Top-Sportanlass unterstützen wollten. Aus einem Detachement von Fahrer/innen und Sammler/innen haben wir das MX GP 2024-Entsorgungsteam gestellt, für den Weltcup-Event des Motocross Racing in der Schweiz. Es wurde an jedem Einsatztag bis spätabends gearbeitet, aber die Leistung war bei jedem 120%. Das Wochenende hat gezeigt, dass unsere Jungschützentruppe eine starke, zähe und beisende Gruppe ist. Das wurde von allen weiteren Teammitglieder anerkannt. Der Einsatz am Samstag wie auch Sonntag waren eine wahre Beweisprobe. Das Wetter, die Zuschauer, der Eventablauf... Obwohl die meisten Helfer/innen den Entsorgungsjob an solch einem Event das erste Mal absolvierten, war eine grosse Arbeitsbereitschaft und eine gute Stimmung in der Truppe merkbar. Bis sonntags spät war die Hilfe aller gefordert, so musste lediglich ein kleiner Trupp am Montag noch den Rest zusammenführen.

Herzlichsten Dank für den Top-Einsatz!

31.08.24 Da im ganzen Jahr niemand zum Eidg. obligatorischem Schiessanlass aufkreuzte, musste das letzte Datum alles richten. Es bedurfte einiger Anwerbsmassnahmen und Infoverkündungen, aber so kam die Beteiligung auf etwa 85%. Die Erfüllungsquote mit Anerkennungskarte war ebenso hoch! Gratuliere zu den Anerkennungskarten.

07.09.24 Vormittags. Der Andrang war gross und der Hunger genauso, am diesjährigen Pouletschiessen in Herdern TG. Fast alle Jungschützen haben zusammen 3 Teams gestellt und im internen Wettkampf mit der Elite und den Senioren (Total 8 Teams) die Ränge 4/6/7 belegt. Mit einer Portion Pommes und einem halben Guggeli war das ein voller Erfolg!

07.09.24 Nachmittags. Im Anschluss fuhr eine kleine Gruppe an das Raiffeisen Cup-Finale nach Kreuzlingen. Mathias Oberhänsli schoss sich in der Qualifikation zum Cup in den Final. Nach einer kurzen Autofahrt trafen wir in der Schiessanlage Föhrenhölzli ein. Die Anmeldung beim kantonalen Chef für Jugendausbildung, David Jenni persönlich, war uns eine grosse Freude. Mathias erreichte in der Kategorie B Stgw 90 U17 Kt. TG den 7ten Platz mit 85P.

Wir gratulieren zur super Leistung!

09.09.24 Weil sich unser einziger JJ-Schütze Mathias Oberhäsli gegen die "Grösseren" durchsetzen konnte und konstant sehr gute Leistungen gezeigt hat, wurde er für die Delegation, die den Kanton Thurgau (Gastkanton) am Zürcher Knabenschiessen repräsentierte, empfohlen und entsandt. Mathias war mit seinem Jahrgang 2011 einer der jüngsten Schützen/innen. Mit einem eingeschossenen Gewehr und einem gestellten Aufseher schoss Mathias 32P. von möglichen 34P. Mit dieser sagenhaften Leistung belegt Mathias Oberhäsli den 92ten Platz von 3187 Teilnehmenden, wobei er den "3. Platz" mit 83 Anderen teilen musste. Das Wochenende war zwar nass, trübte aber keinesfalls die Freude, die die gesamte Truppe zusammen hatte. Der Reisebeschrieb und eine kurze Eigentexterzählung von Mathias Oberhäsli ist unten folgend.

Sein Bericht:

«Me hend zwüschet ine immer Ziit gha, zum ad Chilbi goh. Dezue sind üs vo de Organisation gnueg Essenscoupon und Jetons spendiärt worde. S Schüsse isch zügig abgloffte, aber me hett sich au chöne Ziit loh. Uf mich als wohrschindlich Jüngschte, isch vor allem vo de zwei Rhyschütze g'achtet worde. Me hett au immer gnueg Infos becho und d Car Fahrte und s Übernachte sind Problemlos gange. De Marsch isch zwor schön gsii, aber nochdem simmer alli durchnässt gsii.»

Die Trainings fielen immer ausgefallener aus und mit dem abschliessenden Fun-Shooting konnten wir noch mit einer Vielfalt von Gewehren ein paar Treffer erzielen. Von Sturmgewehr zu Karabiner, mit allen möglichen/erlaubten Anpassungen, war alles dabei. Wir danken nochmals allen Waffenbetreuern, die dies ermöglichten!

29.09.24 Die Trockenübungen und der einzige scharfe Trainingstag sollten zeigen, was am traditionellen 78. Schwaderloh-Schiessen in Schwaderloh drin lag. Dieses Schiessen zeichnet sich durch seine Zielvielfalt und wechselnden Schiesspositionen aus. Eine kleine Gruppe der Jungschützen durfte die Stammgruppen des Vereins begleiten. Dominik Breitenmoser mit 9 Treffer zeichnete sich als Sieger unter den Jungschützen mit einem Top Resultat aus.

05.10.24 Der Aufmarsch am Endschiessen 2024 im Schollenholz war nicht sehr gross aber zu Ferienzeit ist jeder Teilnehmende wichtig. Bei den beiden Schiessprogrammen (300m) die es zu schiessen gab, tauschten sich Aaron Seward und Mathias Oberhäsli mit dem ersten Platz unter den Jungschützen ab.

08.10.24 Nach und nach trudelten die Jungschützen-Teilnehmer ein und begannen, ein geführtes/kontrolliertes Putzen des Stgw.90, wobei jeder eine komplette Reinigung seines Anfangs des Jahres erhaltenen Sportgeräts und dessen Zubehör durchführte.

16.11.24 Bis zum heutigen Abend bin ich dankbar, dass nichts passiert ist und dass gute Aussichten herrschen für ein nächstes Jahr mit mehr Biss!

Grossen Dank auch an alle, die uns unterstützt und motiviert haben!

Kevin Felder, Jungschützenleiter

Bericht Erste Schützenmeisterin

Kantonalschützenfest Graubünden 2024

Das erste Mal stand für mich die Organisation eines Kantonalschützenfestes an. Ich wollte den Vereinszusammenhalt stärken und die Sektionen Pistole und Gewehr den Anlass gemeinsam erleben lassen. Dazu schlug ich ein Wochenende mit Übernachtung im Bündnerland vor. Ich lud mir also grössere Last auf die Schultern als nötig gewesen wäre.

Der Vorschlag am Kantonalschützenfest eine Übernachtung einzuplanen wurde vom Schützenrat gut aufgenommen. Wir hätten das früher schon gemacht und das Bündnerland passe ja sehr gut dazu. Auch die 5er-Kommission musste nicht weiter überzeugt werden.

Nun hiess es für mich also ans Organisieren zu gehen. Der Wunschstand und das Wunschdatum wurden bestimmt. Die Einladungen wurden verschickt und die Anmeldungen trudelten langsam ein. Nach der Erfassung der Schützen/innen und der Wahl der jeweiligen Stiche kam das, was mir am meisten Sorge bereitete: Die Rangeurzuteilung.

So sass ich also an einem Freitagabend um 17:50 in der Kita an meinem Laptop und am Computer - eigentlich musste ich noch arbeiten, doch die letzten Kinder wurden von mir gerade mit den Worten: «Es isch alles guet gsi, i mueh unbedingt d Rangeure go mache fürs Kantonale» dem Vater übergeben. Gott sei Dank ist dieser Vater ein früherer Kleinkalibergewehrschütze und war sehr verständnisvoll) – und probierte mich ins Programm einzuloggen. Nach dem dritten Fehlversuch wurde ich immer nervöser, doch es klappte nun. Schnell war ich an unserem Wunschstand und unserem Wunschdatum und war erstaunt wie viele Gewehrrangeure schon besetzt waren. Die Entscheidung war leicht und ich legte die Gewehrrangeure auf den Freitagnachmittag und die Pistolenrangeure auf den Samstagvormittag. Das war also geschafft.

Gemessen am Krampfakt des Rangierens war der Rest ein Klacks. Ein schönes Bed&Breakfast wurde gefunden und reserviert und zwei kleine Büsli wurden organisiert, welche den Transport ungemein flexibler machten als ein grosser

Car. Vielen Dank an Res und Cornell, dass ihr die Bösli gefahren seid!

Nun war der Tag also gekommen, an dem wir gemeinsam ins Bündnerland fahren würden. Um 6:30 fuhren die Bösli beim Schollenholz los in Richtung Festzentrum, wo wir die Waffenkontrolle machten und uns verköstigten. Die Gewehrscützen fuhren danach ins B&B um einzuchecken und die Pistoleros machten sich auf den Weg in den Schiessstand. Der Schiessstand in Mustair war schön, nur der Buschauffeur musste noch ein wenig laufen, da das Bösli am Schiessstand selbst keinen Platz fand.

Während die Pistolenschützen schossen, unternahmen einige Gewehrscützen einen Fussmarsch und besuchten die Pistoleros im Stand. Das stiess auf allgemeine Freude. Nach dem Schiessen durften auch die Pistoleros ins B&B einchecken und danach ging es sogleich ans Abendessen, welches in einem kleinen gemütlichen Raum stattfand. Das Abendessen schmeckte gut und in geselligem Sein wurde der Plan für den nächsten Vormittag ausgemacht. Danach wurde der Aufenthaltsraum leerer und leerer und das B&B ruhiger. Auch die Junioren – für welche die Leiter extra ein Zimmer in der Nähe reservieren haben lassen – waren geschafft von den Eindrücken und des geselligen Abends und gingen ohne hörbare Nachwehen zu Bett.

Das Aufstehen am nächsten Morgen war für einige zu früh, doch niemand kam darum herum, da die Rangeure ab 8:00 Uhr reserviert waren und fast alle Pistoleros auch Gewehr schossen. So wurde schnell gefrühstückt und danach ausgecheckt, um zum Schiessstand zu fahren.

Nach dem Schiessen ging es gemeinsam zurück ins Festzentrum wo die Kränze und Gaben abgeholt werden konnten. Nach einem letzten gemeinsamen Mahl fuhren die Bösli nach einem erfolgreichen und auch anstrengenden Zweitages-Ausflug zurück ins Schollenholz.

Vielen Dank für die Teilnahme und die tolle Zeit, welche wir miteinander verbringen durften!

Die 1. Schützenmeisterin

Saskia Schober

Uhrenpunktliste

Mit der Vergabe der letzten Uhren im Vorjahr beschloss die Fünferkommission die Weiterführung der Uhrenpunktliste auszusetzen und auf die Anschaffung neuer Uhren zu verzichten. Es soll eine Alternative zu Uhren und deren Vergabe erarbeitet werden.

Junioren am Regiofinal in Altstätten



Vorstand

Fünferkommission

Obmann	Markus Kutter
Aktuarin	Patricia Facchin
Kassier	Andres Christener
Verwalter	Jvo Hügli
Erste Schützenmeisterin	Saskia Eileen Schober

Diverse Funktionen

Büro	Silvia Hilzinger
Archivarin	Patricia Facchin
Koordination Jugend	Dominic Ehrbar
Schützenschreiberin 300 m	Silvia Hilzinger
Schützenschreiberin 50 m	Manuela Lüscher
Chef Bundesübungen	Alwin Schmid
Chef 300 m	a.i. Ernst Müller
Chef 25 m	Alessandro Hofmann
Chef 10 m	Urs Braun
J+S Coach	Dominic Ehrbar
Nachwuchsleiter Pistole	Saskia Eileen Schober, Patricia Facchin, Dominic Ehrbar und Rony Schüpbach
Trainer TKS	René Wyssmann
Revisoren	Michael Nyffeler
	Dominic Ehrbar
	Benjamin Stern
Standchef	Günter Hartmann
Fährnich	Stefan Blöchliger
Internet	Reto Schweizer
Schützenwirt	vakant

Ehren- und Freimitglieder

Ehrenobmänner

Peter Vetsch
Ernst Müller
Paul Röthlisberger

Ehrenmitglieder

Thomas Baumer
Béatrice Dubois
Ernst Flückiger
Paul Germann
Ernst Hugentobler
David Lavanchy
Werner Müller
Josef Oswald
Erich Schmidlin
Kurt Stach
Franz Steiner
Kurt Stucki
Marianne Ziegelbauer

Freimitglieder

Hans Dähler
Peter Diethelm
Florian Flisch
Alois Kolb † 21.02.2025
Jimmy Schmied
MRSV Frauenfeld

